
Solidarische Frauenpower am Bauernhof

Auf einen Hof zu kommen und dort einen guten Platz zu finden, ist oft eine Herausforderung und nur die eine Seite. Für die Frau, die auf den Hof kommt, egal ob sie ganz, teilweise oder gar nicht mitarbeitet, geht es darum, dort einen Platz und eine „Heimat“ zu finden. Wie gelingt das und was braucht die junge Frau und ihre Familie dazu? Auf der anderen Seite steht die Frau, die ihren Platz in der Familie und auf dem Hof gefunden hat: Die Kinder sind selbständig und brauchen sie immer weniger, die Partnerschaft ist erprobt, man kann auf viel Gelungenes und Bewältigtes zurückblicken. Die junge Generation hingegen steht in den Startlöchern, braucht Platz und Raum sich einzubringen, will mitgestalten. Was ist schwierig und wie kann Frauenkooperation gelingen? Gute Kommunikation, Respekt und Toleranz sind wesentliche Faktoren für ein Gelingen dieser Beziehung.

Ein Tag der Selbstreflexion und der Möglichkeit, die „andere“ Seite zu verstehen. Das Seminar kann, muss aber nicht von beiden Frauen aus einer Familie gemeinsam besucht werden!

Änderungen vorbehalten.

Information

Kursdauer:	8 Einheiten
Kursbeitrag:	182,00 € Kursbeitrag ohne Förderung 37,00 € Kursbeitrag gefördert
Fachbereich:	Persönlichkeit & Kreativität
Zielgruppe:	Bäuerinnen

Verfügbare Termine